

Fachbereich I

26.12.2012

Finanzbericht Nr. 11/2012

Die städtische Kassenlage (Liquidität) wird sich bis zur 52. KW (bis 31.12.2012) voraussichtlich wie folgt entwickeln:

Einnahmen:

Einnahmen		
1.	Bestand auf den städtischen Geschäftskonten	954.135
2.	Bestand Tagegeldkonten	11.200.000
3.	Grundsteuer	0
4.	Gewerbesteuer	0
5.	Zentralitätsmittel und Familienleistungsausgleich	364.450
6.	Einkommensteueranteil	2.400.000
7.	Umsatzsteueranteil	400.000
	Summe der Einnahmen	15.318.585
Ausgaben		
1.	Kreisumlage 2x	2.100.000
2.	Sozialhilfe 2x	340.000
3.	Besoldung Beamte 2x	520.000
4.	Lohnsteuer 2x	250.000
5.	Defizitabdeckung Bad 2x	266.000
6.	Vergütung Beschäftigte 2x	1.920.000
7.	Tilgung/ Zinsen	483.000
8.	VAK Umlage und Beihilfe	0
		0
	Summe der Ausgaben	5.879.000
	Es verbleiben als Bestand	9.439.585

Hinweis:

Rechnungen für Investitionsmaßnahmen (Abschlagszahlungen/Schlussrechnungen sind nicht berücksichtigt.

Jeinst 23,4 Mio €